

# Potsdam Guide e.V.



Wir freuen uns, Sie auf unserer Website begrüßen zu dürfen. Sie interessieren sich für Potsdam und unseren Verein. Unser Anliegen ist es, dass Sie Ihre wertvolle Zeit im größten Weltkulturerbe Deutschlands von der ersten Minute an sorgenfrei genießen können. Dazu tragen wir gerne bei, die zertifizierten GästeführerINNEN von **Potsdam Guide e.V.**

Die faszinierende barocke Altstadt, die wunderschönen Schlösser & Parkanlagen oder ein Spezialthema, zu Fuß, mit dem Rad, per Boot oder mit dem Bus: hier bei **Potsdam Guide** entdecken Sie in jedem Fall Gästeführer, für die nur eins zählt: Sie. Zu informieren und zu unterhalten. Professionell, engagiert, mit Herzblut. Wir erzählen Geschichte & Geschichten. Wir wollen Sehhilfe & Augenöffner sein.

## Weltgästeführertag 2019

Auch in diesem Jahr nimmt der Potsdam Guide e.V. wieder an der bundesweiten Aktion des Weltgästeführertages teil.

1999 hat ihn der BVGD in Deutschland eingeführt. Jährlich entscheidet die Mitgliederversammlung über ein neues Thema, das dann bundesweit übernommen und von lokalen Gästeführervereinigungen umgesetzt wird. Sie bieten ehrenamtlich Führungen an und machen so auf das Berufsbild Gästeführer, ihre Professionalität und ihr Engagement für ihre Stadt oder Region aufmerksam. Die Führungen zum WGFT werden grundsätzlich ehrenamtlich angeboten. Viele veranstaltende Vereine bitten die Teilnehmer aber um Spenden für ausgesuchte, oft kulturell motivierte Projekte.

### Unsere Führungen zum Weltgästeführertag am 24. Februar 2019 in Potsdam im Überblick:

#### Park und Schloss Sanssouci

Ein Spaziergang vom Schloss Sanssouci zum Grünen Gitter.

Der Gast erfährt die Baugeschichte des Schlosses, dabei wird auch das Grab Friedrichs des Großen besucht. Über die Terrassen geht es über die Hauptachse Richtung Obelisk. Dabei wird die Geschichte der Entstehung des Parks mit seinen unterschiedlichen Gärten erzählt und welche Gedanken Friedrich der Große in den beiden Hauptachsen umgesetzt hat.

Nach einem kurzen Besuch der Friedenskirche, in der König Friedrich Wilhelm IV, seine Frau Elisabeth und der Soldatenkönig zu Grabe gelegt sind, endet der Spaziergang am Grünen Gitter / Allee nach Sanssouci.

Treffpunkt: 10:30 Uhr Bushaltestelle am Schloss Sanssouci (Am Modell)

Ende: 12:00 Uhr Grünes Gitter

Gästeführer: Winfried Köhler

### **Muschelgrotte**

Die Gäste erfahren die Geschichte des Neuen Gartens und passend zum Thema „BAU ein HAUS“, die des letzten Schlossbaus der Hohenzollern. Vom Schlosseingang führt der Weg ein Stück durch den Neuen Garten mit der einmaligen Sicht zur Pyramide und dem Marmorpalais, um dann Richtung Jungferensee einige Meter auf dem ehemaligen Mauerstreifen entlangzugehen, die Borkenküche und das Schloss Cecilienhof zu sehen.

Der abschließende Höhepunkt ist der Besuch der Muschelgrotte.

Treffpunkt: 11:00 Uhr am Haupteingang Schloss Cecilienhof

Ende: 12:00 Uhr Muschelgrotte

Gästeführerin: Dorit Winterstein

### **Vom Häuserbau in Jägervorstadt und deren Bewohnern**

Der Rundgang führt vom Jägertor zur Russischen Kolonie Alexandrowka.

Wo einst der königliche Jägerhof stand wurden seit dem 19. Jahrhundert zahlreiche Villen, Bürgerhäuser und Kasernen gebaut. Über deren wechselvolle Nutzungen gibt es bei diesem Spaziergang Amüsantes und Interessantes zu erfahren.

Treffpunkt: 11:00 Uhr Jägertor in der Hegelallee, 14467 Potsdam

Ende: 12:00 Uhr Russische Kolonie Alexandrowka

Gästeführer: Dr. Wolfgang Eisert

### **Vom Volksbad zum Gesundheitszentrum – Zeitreise in die Geschichte der Badekultur**

Im Dezember 1913 wurde die erste Volksbadeanstalt in Potsdam in der Hegelallee eröffnet und nach dem deutschen Flugpionier Werner Alfred Pietschker benannt. Seine Mutter, Käthe Pietschker, ließ das Bad mit dem eindrucksvollen ovalen Rundbecken zu Ehren ihres bei einem Probeflug verunglückten Sohnes erbauen. Während der Führung lernen Sie die wechselvolle Geschichte des architektonischen Juwels aus der Jugendstilzeit kennen.

Zu einer Zeit, als die meisten Häuser in Potsdam weder Badewanne noch Dusche hatten, war es den weniger gut betuchten Potsdamer Bürgern hier möglich, ein wöchentliches Wannen- oder Brausebad zu nehmen. Hunderte von Kindern lernten hier bis in die 1970er Jahre schwimmen. Nach der Schließung im Jahre 1992 und umfangreichen Bau- und Sanierungsarbeiten wurde das Bad im Jahre 2005 als Gesundheitszentrum wiedereröffnet.

Ein breites Angebotsspektrum – von Ayurveda bis Rehasport – steht den Besuchern heute zur Verfügung.

Treffpunkt : 11:00 Uhr vor dem Werner-Alfred-Bad, Hegelallee 23, 14467 Potsdam

Ende : 12:00 Uhr vor dem Werner-Alfred-Bad

Gästeführerin: Jacqueline Funke

### **Die Alexandrowka – ein historisches Dorf als Friedenszeichen und Freundschaftsbeweis**

Nach 1806 stand Preußen am Rande des Abgrundes. Alles stand auf dem Spiel. Ein Wechselbad der Allianzen und Gefühle folgte. Nach Beendigung aller Konflikte und dem Untergang Napoleons setzte der preußische König ein Zeichen des Friedens. Der Bau eines russischen Kunstdorfes in Potsdam sollte das Zeichen für die nicht zu zerstörende Freundschaft zwischen beiden Staaten sein. Wer daran beteiligt war und wie es zur Umsetzung einer russischen Nationalarchitektur kam hören sie in dem einstündigen Rundgang. Am Ende gibt es die Möglichkeit im Museumscafé einen wärmenden Drink zu nehmen.

Treffpunkt: 11:00 Uhr, Museumscafé Alexandrowka

Ende: 12:00 Uhr, Museumscafé Alexandrowka

Gästeführer: Robert Freimark

### **Vom Etappenhaus zu „Luise und Charlotte“: neues Bauen in der Berliner Vorstadt**

Treffpunkt: 11:00 Uhr, Berliner Straße/Ecke Rembrandtstr. (gegenüber Endhaltestelle Tram 93)

Ende: 12:00 Uhr

Gästeführerin: Ingrid Bathe

**Die Führungen sind kostenlos, wir freuen uns in diesem Jahr über Spenden für den „Förderverein Muschelgrotte im Neuen Garten Potsdam e.V.“.**

Weitere Informationen zum Weltgästeführertag erhalten Sie auch beim Bundesverband der Gästeführer in Deutschland (BVGd) unter: <https://www.bvgd.org/weltgaestefuehrertag/>